

Elbehafen Brunsbüttel „Jetty Westbecken – FSRU-Liegeplatz“

Unterlagen zum Antrag auf Planfeststellung gemäß § 68 Absatz 1 WHG

M9.1

Zustimmungserklärung RWE zur Prozesswassereinleitung Covestro

Version	Datum	Beschreibung der Änderungen	Erstellt durch	Geprüft durch
00	24.02.2023	Antrag vorz. Maßnahmenbeginn	RWE	EEPLG

Von:

Gesendet:

Freitag, 24. Februar 2023 14:38

An:

Betreff:

RE: Covestro Kühlwasserleitung Westbecken - Nutzung Notüberlauf im Havariefall

Hi

I can confirm that our water overflow can be used during the operational Phases of the FSRU project.

Many thanks,

RWE Supply & Trading GmbH | LNG

RWE London Branch

60 Threadneedle Street | EC2R 8HP | London | UK

RWE | Our energy for a sustainable life

RWE Supply & Trading GmbH | Supervisory Board/Aufsichtsrat: Dr. Michael Müller (Chairman/Vorsitzender) | Management Board/Geschäftsführung: Andree Stracke (CEO/Vorsitzender), Gunhild Grieve, Peter Krembel, Ulf Kerstin | Headquarters/Sitz der Gesellschaft: Essen | Registered at Local District Court Essen/Eingetragen beim Amtsgericht Essen | Commercial Registry No./Handelsregister-Nr.: HRB 14327 | Sales Tax ID No./USt.-IdNr.: DE 8130 22 070

This e-mail may contain internal company information with personal data. Personal data is subject to special protection. Please observe the data protection regulations when processing personal data. Please also remember to delete the information (e-mails and files) as soon as the information is no longer required. The users themselves are responsible for the deletion of the data. If you have any further questions, please contact the persons you know about data protection.

From:

Sent: 24 February 2023

To:

Subject: [EXT] WG: Covestro Kühlwasserleitung Westbecken - Nutzung Notüberlauf im Havariefall

[EXTERNAL EMAIL **]:** This email originated from outside of the organization - be CAUTIOUS, particularly with links and attachments.

Hi

for you as further information to my mail send before.

The request I send is a necessity for our permit documents, that we want to submit next week.

Yesterday we had a further meeting with Covestro and "untere Wasserbehörde" about the topic, that the existing water pipeline in the Westbecken will be destroyed. Covestro and also untere Wasserbehörde agreed, that your emergency spillway can be used in case of accident until Covestro has diverted their cooling water to their other eastern pipeline and this is covered by the permit you have for the emergency spillway. Some weeks ago we had a joint meeting (I was in the meeting) with Covestro and discussed this solution.

As this emergency spillway is operated by RWE/Elbehafen LNG we need your confirmation of course.

As we need your confirmation for the permit documents, that we will submit next week, it would be great if you could reply on my mail with a confirmation for using the emergency spillway in case of accident. This we can submit to the permit documents.

Thanks in advance!

Mit freundlichen Grüßen / Kind Regards

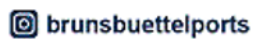
Brunsbüttel Ports GmbH
Elbehafen
25541 Brunsbüttel

Email
Internet www.schrammgroup.de

Sitz/Gerichtsstand: Brunsbüttel/Amtsgericht Pinneberg HRB

Ust-IdNr.: DE134786923

Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter: www.brunsbuettel-ports.de/datenschutz.html



Von:

Gesendet: Freitag, 24. Februar 2023 [REDACTED]

An:

Cc:

Betreff: Covestro Kühlwasserleitung Westbecken - Nutzung Notüberlauf im Havariefall

Hallo

wie bereits in einem gemeinsamen Termin mit Covestro erläutert, wird im Zuge der Errichtung der neuen Jetty ab Herstellung von Baggerrinne und temporärem Damm mit Baustraße die vorhandene und genehmigte Kühlwasserleitung von Covestro ins Westbecken nicht mehr nutzbar sein, weil sie durch die Dammschüttung und die Baggerarbeiten dauerhaft stillgelegt (zerstört) werden muss. Diese ist aber Bestandteil und Grundlage der bestehenden Betriebsgenehmigung von Covestro (Wasser- und Immissionsschutzrecht). Da

das Kühlwasser am Fußpunkt der Rohrbrücke von Covestro an RWE zum Betrieb der FSRU übergeben wird, erfolgt beim bestimmungsgemäßen FSRU-Betrieb keine Nutzung des Leistungsteils zwischen Rohrbrücke und Endpunkt im Westbecken. Solange die FSRU in der Interimslösung (Betriebsphase 1) und in der Lage am neuen Jetty (Betriebsphasen 2 und 3) am Standort Hafen Brunsbüttel LNG regasifiziert, liegt die Verantwortung für die Kühlwassernutzung demnach bei RWE. Aktuell besteht aber die Möglichkeit für Covestro/RWE, bei Havariefällen und sonstigen Betriebsunterbrechungen der FSRU auf die vorhandene Kühlwasserleitung ins Westbecken umzuschalten. Diese Möglichkeit besteht jedoch nach Stilllegung dieser Leitung nicht mehr.

im Havariefall und bei sonstigen Betriebsunterbrechungen wird Covestro das Kühlwasser auf die Einleitalternative Ost (nahe des Kernkraftwerkes) umstellen können. Die Umschaltdauer auf die Einleitstelle Ost kann maximal bis zu dauern. Bis der Umschaltprozess abgeschlossen, soll das Kühlwasser über die wasserrechtlich genehmigten Einleitstelle von RWE abgeleitet werden (Notüberlauf des Wassertanks).

Hierzu bitten wir RWE um Bestätigung und Zusicherung dass im Havariefall und bei sonstigen Betriebsunterbrechungen das Kühlwasser der Covestro bis zur Umschaltung durch Covestro auf die Einleitalternative Ost über die wasserrechtlich genehmigten Einleitstelle von RWE abgeleitet werden kann (Umschaltdauer: . Eine zustimmende Antwort auf diese E-Mail wäre ausreichend.

Vielen Dank im Voraus und bei weiteren Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung!

Mit freundlichen Grüßen / Kind Regards

Brunsbüttel Ports GmbH
Elbehafen
25541 Brunsbüttel
Phone

Email

www.schrammgroup.de

Sitz/Gerichtsstand: Brunsbüttel/Amtsgericht Pinneberg HRB 32 ME
Geschäftsführer:

Ust-IdNr.: DE134786923

Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter: www.brunsbuettel-ports.de/datenschutz.html

